

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

es gibt Feste, die machen besonders viel Freude - eines davon ist auf jeden Fall der Familientag, der in Quickborn traditionell Anfang Juni gefeiert wird. Auch in diesem Jahr haben wieder viele Kinder den Weg zum Rathaus gefunden, um sich bei angenehm sommerlichen Temperaturen bei Musik, Tanz und Bühnenprogramm zu vergnügen, sich an der Kletterwand der Stadtwerke zu versuchen oder die Walking Balls der DLRG im Freibad auszuprobieren. Großer Andrang herrschte auch bei dem von der AOK NordWest gesponserten Rodeo-Fußball. Ein Luftballon-Clown, Torwand-Schießen und die große Hüpfburg erfreuten sich ebenso großer Beliebtheit wie der Flohmarkt und die Stände der vielen Quickborner Vereine und Verbände. Ein besonderes Highlight war wieder das beliebte Bobbycar-Rennen, das in diesem Jahr zum letzten Mal durchgeführt wurde. Ein herzlicher Dank geht an Bernd Kleinhapel, Jens-Olaf Nuckel und Ulrich Knees, die das Bobbycar-Rennen vor 18 Jahren ins Leben gerufen und viel Zeit und Leidenschaft in dieses Rennen investiert haben. Dank deren Engagement und mit tatkräftiger Unterstützung der Stadtjugendpflege haben Kinder, Eltern und Zuschauer viele Jahre lang spannende Rennen erlebt. Ein weiterer Dank gilt allen Organisatoren, Helfern und Beteiligten, ohne deren fleißige Unterstützung dieses tolle Fest nicht möglich gewesen wäre.

Dass eine engagierte Schülerschaft auch in einer Grundschule etwas bewegen kann, hat der „Eulenrat“, das Schülerparlament der Waldschule, unter Beweis gestellt. Weil die automatische Spültechnik in den Sanitärräumen den Kindern in der praktischen Umsetzung Probleme bereitet, hatten die jungen Schülerinnen und Schüler den Bürgermeister eingeladen, um mit ihm darüber zu sprechen. Wir haben uns die Situation gemeinsam angesehen und das weitere Vorgehen besprochen. Nun wird in den Sommerferien die Technik geändert und zusätzlich auch die Fußböden in den Schülertoiletten saniert. Dafür erhält die Stadt Quickborn finanzielle Unterstützung in Form einer 75 %-igen Förderung des Landes Schleswig-Holstein. Ich freue mich über diese Aktion, die den Schülerinnen und Schülern in jungen Jahren gezeigt hat, dass die Beratung in Gremien zu einer erfolgreichen Lösung führen kann. Eine gute Voraussetzung für ein eventuelles späteres Engagement in der Kommunalpolitik!

Der Saisonstart im Freibad ist geglückt, denn bei diesen hochsommerlichen Temperaturen sorgt ein kühles Bad für eine gelungene Erfrischung. Doch nicht nur im Freibad ist für die neue Saison alles auf Vordermann gebracht worden, draußen vor dem Freibad lädt seit kurzem eine neue Außenterrasse zum Verweilen ein. Allerdings gelten ab Samstag, 9. Juni an den Wochenenden neue Öffnungszeiten: samstags und sonntags öffnet das Freibad künftig erst um 10.00 Uhr und schließt bereits um 20.00 Uhr. Die Öffnungszeiten montags bis freitags von 6.30 Uhr bis 20.30 Uhr bleiben unverändert. Diese Regelung gilt bis zum Ende der Saison 2018 und wurde erforderlich, weil mindestens eine Fachkraft fehlt. Um allen Bade Gästen einen sicheren Aufenthalt im Freibad zu gewährleisten, muss während der Öffnungszeiten stets qualifiziertes Fachpersonal vor Ort sein. Bei den gewohnten Öffnungszeiten wäre das mit den derzeit beschäftigten Fachkräften nur unter Außerachtlassung von Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften möglich gewesen. Das geht natürlich nicht und hat leider zur Reduzierung der Öffnungszeiten geführt. Selbstverständlich ist die Verwaltung bemüht, weitere entsprechend qualifizierte Fachkräfte anzuwerben, um die gewohnten Öffnungszeiten wieder anbieten zu können. Wer also über eine entsprechende Ausbildung verfügt und Interesse an einer Beschäftigung im Freibad hat, kann sich gern im Rathaus melden.

Ihr Bürgermeister
Thomas Köppl